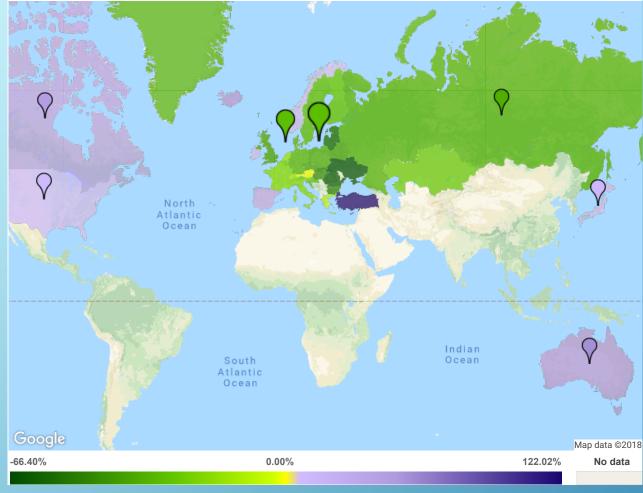
ENERGIE UND VERKEHR IM REGIERUNGSPROGRAMM UND "MISSION 2030"

Renate Christ

Klimatag 2018

Salzburg 24. April 2018



von 45 Ländern

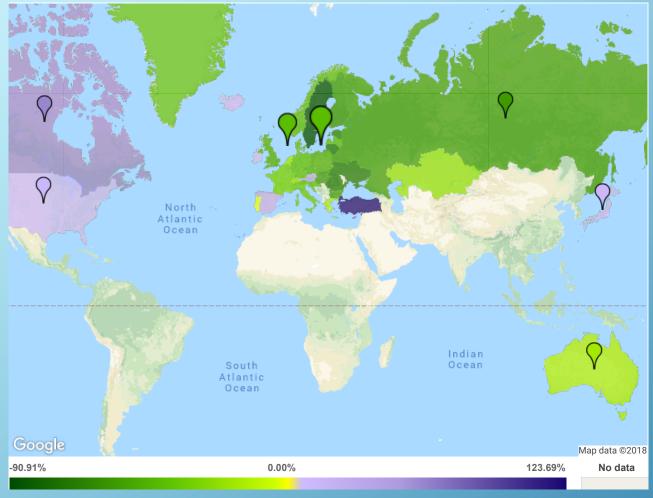
Österreich auf

Platz 33

Emissionsanstieg +0,06%

Quelle:UNFCCC

EMISSIONSENTWICKLUNG 1990-2015 Ohne Landnutzung (LULUCF)

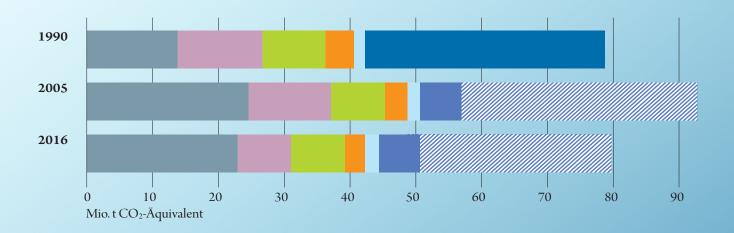


Österreich auf Platz 40 von 45 Ländern

Emissionsanstieg +11.4%

Quelle:UNFCCC

EMISSIONSENTWICKLUNG 1990-2015 Mit Landnutzung (LULUCF)



Energie & Industrie

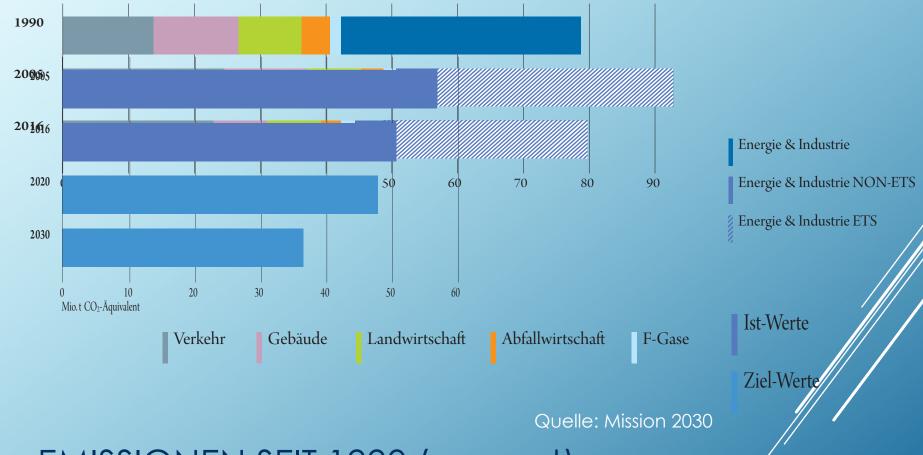
Energie & Industrie NON-ETS

Energie & Industrie ETS



Quelle: Mission 2030

EMISSIONEN SEIT 1990 (gesamt)
UND ZIELPFAD BIS 2030 (NON ETS)



EMISSIONEN SEIT 1990 (gesamt)
UND ZIELPFAD BIS 2030 (NON ETS)

- ► EU Ziel 2030 40% Reduktion gegenüber 1990
- ► EU Ziel 2050 80-95% Reduktion gegenüber 1990
 - ▶ Zu wenig um Paris Ziele zu erreichen!

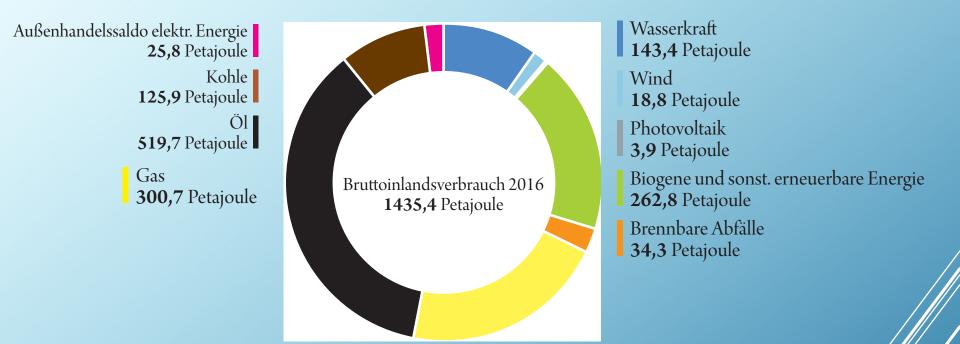
ÖSTERREICH

- ▶ Seit 1990 keine nachhaltige Emissionsreduktion
- ▶ Höchststand der Emissionen 2005 +17,5 %
- ▶ 36,5 % der Emissionen unterliegen EU-ETS
 - ► EU Ziel -43% gegenüber 2030
- ▶ 63,5 % der THG-Emissionen dzt. 50,6 Mio.tCO2eq NON-ETS
 - ▶ Österr. Ziel 2030 36% gegenüber 2005
 - ► Entspricht ca. 28 % gegenüber 2016 / -14,4 Mio.tCO₂eq

WO STEHEN WIR?

- Ökologische Nachhaltigkeit vs. Versorgungssicherheit -Wettbewerbsfähigkeit und Leistbarkeit
- ▶ Technologieneutralität, aber keine Atomenergie
 - ► Freier Markt muss entscheiden unabhängig von Anreizen und Fördermaßnahmen
- ► Keine neuen Steuern, Budgetdisziplin
- ► Evaluierung des Förderungs- und Abgabensystems
- Mobilisierung vom privatem Kapital
- ▶ Bürokratieabbau und Erleicherungen für Anlagenbau
- ► Energie als Gesamtsystem Sektorkopplung
- ▶ Netzinfrastruktur und Speicherkapazitäten ausbauen
- ► Erfüllung von EU Normen aber kein Gold Plating

SEKTORÜBERGREIFENDE AUSSAGEN



Quelle: Mission 2030

BRUTTOINLANDSVERBRAUCH NACH ENERGIETRÄGERN

ZIELE BIS 2030

- ▶ 100 % Strom aus inländischer EE
- ► EE Anteil am Bruttoendenergieverbrauch von 33.5% auf 45 50 % (2005 23,7%)
- ► EU Energieeffizienzziel 30 % Steigerung
 - ▶ Ö relative Einsparung; Verbesserung der Primärenergieintensität um 25 30 %

MIES

- ▶ 100.000 Dächer Programm (LT. 5)
 - ▶ Derzeit 125.000 PV Anlagen 1% des erneuerbaren Endverbrauchs
- ▶ Wind, Wasserkraft ?
- ▶ Sanierungsrate von Gebäuden von 1% auf 2% erhöhen (LT. 4)
- Erneuerbare Wärme, Wärmestrategie (LT. 6)
 - ▶ Kein Öl im Neubau ab 2020, Austausch alter Ölkessel (>20 Jahre) ab 2025

ENERGIE KONKRETE MASSNAHMEN IN MISSION 2030

- ▶ Straßen sind zentrale Lebensadern ausbauen, beschleunigen
- Aber auch öffentlichen Verkehr modernisieren und attraktivieren
- Freie Wahl des Verkehrsmittels
- Verkehrsflussoptimierung
 - ▶ 140 km/h, Pannestreifennutzung, IGL Zonen und Nacht-60er evaluieren, Rechts abbiegen bei Rot
- ▶ 3. Piste, Bundesländerflughäfen, Sportluftfahrt
- Schieneninfrastrukturprojekte budgetschonender umsetzen
- ► Einsparmöglichkeiten bei Nebenbahnen evaluieren
- Österreichweites Tarifsystem und Taktfahrplan
- Autonomes Fahren und Digitalisierung

VERKEHR IM REGIERUNGSPROGRAMM

FAKTEN und ZIEL bis 2030

- ▶ 29% der österreichischen Gesamt-THG-Emissionen (46% NON ETS)
- ▶ Anstieg von 66,7% seit 1990 und von 4,2% von 2015 auf 2016.
- ▶ Reduktionsziel bis 2030 laut IKES: 7,2 Mio. † CO₂eq
 - Von aktuell 22,9 auf rund 15,7 Mio. t CO₂eq

MIE \$

- Effiziente Güterverkehrslogistik (LT 1)
- ► Schienengebundener Verkehr in Ballungsräumen (LT 2)
- ► E-Mobilitätsoffensive (LT 3)
 - Nutzfahrzeuge, Busse, Schiene (ÖBB Elektrifizierung von 73% auf 79% bzw. 85%)
 - Mobilitätsmanagement, Logistik, Ladeinfrastruktur
- Radverkehr von 7 auf 13% steigern Wie?

VÉRKEHR IN MISSION 2030 FAKTEN, ZIELE UND MASSNAHMEN